



SV Arberg – TSG Geslau-Buch am Wald 3:1 (1:0)

Unsere Mannschaft gewann das Spiel gegen die TSG Geslau-Buch am Wald mit 3:1. Als klarer Favorit ins Spiel gegangen, enttäuschte unsere Truppe die eigenen Anhänger nicht. Zu ungefährlich waren die Gäste an diesem Tag.

Thomas Kammerbauer musste nach nur 19 Minuten vom Platz, für ihn spielte Stefan Kraft weiter. Noch bevor der erste Durchgang abgelaufen war, traf Marco Hellmann vor 100 Zuschauern ins Netz. Die Pausenführung des fiel knapp aus. Felix Semmlinger witterte seine Chance und schoss den Ball zum 2:0 für die Mannschaft von Steffen Engelhardt ein (60.). Durch ein sehenswertes Eigentor von Jan Siller verbesserte das Heimteam den Spielstand auf 3:0 für sich (63.). Kurz vor Ultimo war noch Jens Thorwarth zur Stelle und zeichnete für das erste Tor der TSG Geslau-Buch am Wald verantwortlich (88.). Am Ende standen wir als Sieger da und behielt die drei Punkte verdient zu Hause.

SVV Weigenheim – SV Arberg 1:1 (1:1)

Vergangenen Sonntag kamen unsere Akteure bei SV Vikt.Weigenheim nicht über ein 1:1 hinaus. Felix Semmlinger verwandelte vor knapp 200 Zuschauern einen Elfmeter nach 17 Minuten eiskalt zur 1:0-Führung. Armin Lilli beförderte das Leder zum 1:1 des SV Vikt.Weigenheim in die Maschen (34.). Weitere Tore gelangen bis zur Halbzeit keinem der Teams und so ging es mit einem unveränderten Stand in die Kabine. Als Schiedsrichter Fabian Bauer das Spiel beendete, blieb der folgende Eindruck: Einen offenen Schlagabtausch lieferten sich beide Teams nach dem Seitenwechsel wahrlich nicht, sodass es am Ende beim Unentschieden blieb.

Der SV Vikt.Weigenheim belegt momentan mit zehn Punkten den achten Tabellenplatz, das Torverhältnis ist mit 11:11 ausgeglichen. Am liebsten teilt die Heimmannschaft die Punkte. Aber gewinnen kann die Mannschaft definitiv auch, was sie in dieser Saison bisher zweimal bewies. Der letzte Dreier liegt für das Team von Trainer Hermann Christ bereits drei Spiele zurück.

Nach acht gespielten Runden gehen bereits 16 Punkte auf das Konto unserer ersten Mannschaft und bescheren uns einen guten dritten Platz. Mit 20 geschossenen Toren gehören wir offensiv zur Crème de la Crème der Kreisliga. Derzeit stehen insgesamt fünf Siege, ein Remis und zwei Niederlagen zu Buche.

SV Arberg – VFB Franken Schillingsfürst

Heute steht nun die Begegnung mit unserem unmittelbaren Tabellennachbar Schillingsfürst auf dem Plan. Zwischenzeitlich hatten uns die Schillingsfürster auch schon tabellarisch überholt – mittlerweile sind sie wieder einen Platz hinter uns. Insofern ist das Ziel heute, auf keinen Fall den Platz als Verlierer zu verlassen. Zwar haben die Gäste bisher lediglich zwölf Treffer erzielt, auf der Gegenseite allerdings auch nur sechs Stück kassiert (nur ein Gegentor mehr als Tabellenführer Uffenheim). Daraus wird vermutlich ersichtlich, dass die Gäste heute einmal mehr aus einer stabilen Abwehr bzw. Defensive heraus agieren werden um dann mit konterähnlichen Gegenangriffen gefährlich vor unsere Kiste zu kommen.

SSV Aurach – DJK Großenried/SV Lellenfeld/SV Arberg 1:2 (0:2)

Gegen den Super Sport Verein Aurach konnte unsere SG ALG den ersten Dreier heimfahren.

Bereits nach ca. 30s zeigt sich der erste einstudierte Spielzug von Coach Florian Engelhardt. Batsch, Batsch, Beng. Flankenwechsel von Maddl Göttler, Flanke Flo Rettenberger, Tor Thomas Weinmann.

Auch die einstudierten Standardsituationen trugen Früchte: Ausführung Christian Kraft, der die Bälle steht's gefühlvoll streichelt, Kopfball Maddl, Abpraller Torhüter, Abstauber RETTERberger. 2:0.

In der Chancenverwertung waren Bergmüller und Weinmann ähnlich effizient, wie wenn man mit einer Gabel eine Suppe essen will. Aber ein gutes Pferd springt knapp. Den einzigen Ball, den Kergl sicher in den Händen hielt, hatte er nach dem Anschlusstreffer zum 2:1 aus den Maschen geglaubt. Ansonsten wurde alles von Christopher Rieger und Christian Nägelein „Ich kann wahrscheinlich nur 40 Minuten“ wegverteidigt.

In der unglaublichen Nachspielzeit von 8 Minuten brillierte der eingewechselte Christian Glas. Die lange Nachspielzeit ist wahrscheinlich nur dadurch zu erklären, dass der Pfeifenmann nach Stunden bezahlt wird.

Mit drei Punkten im Gepäck verließen unsere Mannen die Abstiegsplätze und nehmen jetzt den zehnten Tabellenplatz ein.

DJK Großenried/SV Lellenfeld/SV Arberg - FC Dombühl 3:3 (0:2)

Auf dem Spielfeld in Großenried gegen FC Dombühl 2 gab es Tore am laufenden Band. Am Ende teilten sich beide Kontrahenten die Punkte beim Stand von 3:3. Mit einem respektablen Unentschieden trennte sich FC Dombühl 2 vom Favoriten.

Ein Doppelpack brachte das Team von Stefan Schletterer in eine komfortable Position: Robin Schletterer war gleich zweimal zur Stelle (26./28.). Es waren die Gäste, die zur Pause eine Führung ihr Eigen nannten. FC Dombühl 2 konnte mit dem ersten Durchgang sehr zufrieden sein. Trotzdem gab es Veränderungen beim Tabellenletzten. Andreas Graf ersetzte Matthias Raab, der nun schon vorzeitig Feierabend machte. Unser Coach Florian Engelhardt nahm zum Wiederanpfeiff zwei Wechsel vor: Daniel Gary blieb in der Kabine, für ihn kam Jonas Holzschuh. Anstelle von Josef Link war nach Wiederbeginn Rene Sabla – seit sehr langem mal wieder am Start – im Spiel. Vor 55 Zuschauern bewies Florian Bergmüller Nervenstärke, als er per Elfmeter zum 1:2 traf. Bernhard Lukas erhöhte den Vorsprung von FC Dombühl 2 nach 67 Minuten auf 3:1. Für das zweite Tor unserer Mannen war Martin Göttler verantwortlich, der in der 85. Minute den Anschlusstreffer besorgte. Bergmüller sicherte das Last-Minute-Remis. In der Nachspielzeit stellte Bergmüller den 3:3-Endstand her (91.). FC Dombühl 2 ließ nach dem Wiederanpfeiff stark nach und so erkämpfte sich unsere Truppe noch ein Unentschieden.

SSV Aurach II – SG Lellenfeld/Großenried/Arberg 1:0 (0:0)

Die gute Serie unserer SG-Truppe seit dem Saisonbeginn ist gerissen. Unsere Mannschaft verlor gegen die Zweitvertretung von SSV Aurach mit 0:1 und steckte damit die erste Saisonniederlage ein. Beobachter hatten beiden Mannschaften im Vorfeld gleich gute Siegchancen eingeräumt – doch nur eine wusste sich knapp durchzusetzen.

Nach nur 25 Minuten verließ Jonathan Meier das Feld, Sebastian Gößwein kam in die Partie. Nach den ersten 45 Minuten ging es ohne Torerfolg in die Kabinen. Leider konnten unsere Akteure u.a. in Person von Lukas Müller die zahlreichen guten Einschussmöglichkeiten nicht verwerten. Zum Mann des Spiels avancierte Andre Buckel, der für SSV Aurach II in der Schlussphase den Führungstreffer markierte (85.).

Letztlich eine völlig unnötige Niederlage.

SG Lellenfeld/Großenried/Arberg – SV Ornbau 1:1 (1:0)

Im Freitagabendspiel gegen den Nachbarn aus Ornbau können und müssen wir am Ende mit der Punkteteilung leben. Zwar waren unsere Mannen in der ersten Hälfte optisch überlegen & gingen nach einer knappen halben Stunde verdient mit 1:0 durch Patrick Rieger in Führung. In den zweiten 45. Minuten waren jedoch die Gäste

die aktivere Mannschaft und hatten die deutlich besseren Einschussmöglichkeiten. Zum Ausgleich traf in der 64. Minute Rafael Suchanek. In den letzten fünf Minuten wurde es kurzzeitig noch einmal etwas hitziger als es gleich drei gelbe Karten für die Ornbauer in kürzester Zeit gegeben hatte (S Bösendörfer, B Schalk und P Jank).